

Abschied.

(Orig. Es dur.)

Rellstab.

Mäßig geschwind.

51.

A - del du

mun - tre, du fröh - li - che Stadt, a - del Schon

schar - ret mein Röß - lein mit lu - stigem Fuß; jetzt nimm noch den letzten, den scheidenden Gruß. Du

hast mich wohl nie - mals noch trau - rig gesehn, so kann es auch jetzt nicht beim Abschied geschehn, so

kann es auch jetzt nicht beim Abschied geschehn, a - de, du mun - tre, du fröh - li - che

cresc.

Stadt, a - del

A -
A -

de! ihr Bäu - me, ihr Gär - ten so grün, a - de!
de! liebe Son - ne, so gehst du zur Ruh, a - de!

Nun reit ich am sil - ber - nen Stro - me entlang, weit - schal - lend er - tö - net mein
Nun schim - mert der blin - ken - den Ster - ne - Gold. Wie bin ich euch Sternlein am

Abschiedsgesang; nie habt ihr ein trau-ri-ges Lied ge-hört, so wird euch auch keines beim Him-mel so hold; durch-zieh'n wir die Welt auch weit und breit, ihr gebt ü-ber-all uns das

Scheiden beschert! so wird euch auch kei-nes beim Schei-den beschert. A-de, ihr treu-e Ge-leit, ihr gebt ü-ber-all uns das treu-e Ge-leit. A-de, lie-be

Bäu-me, ihr Gär-ten so grün; a-de!
Son-ne, so gehst du zur Ruh; a-de!

A-de! ihr freund-li-chen Mägd-lein dort, a-
A-de! du schim-merndes Fen-sterlein hell, a-

de!
de! Was schaut ihr aus blu-men-um-duf-te-tem Haus mit
Du glän-zest so trau-lich mit däm-merndem Schein, und

schelmischen, lok-ken den Blick-ken heraus? Wie sonst, so grüß ich und schau-e mich um, doch
la-dest so freundlich ins Hütt-chen uns ein. Vor-ü-ber, ach, ritt ich so manches Mal, und

nim - mer wend ich mein Röß-lein um, doch nim - mer wend ich mein Röß-lein um. A -
wär es denn heu - te zum letz-ten-mal, und wär es denn heu - te zum letz-ten-mal? A -

de, ihr freund-lichen Mägdlein dort, a - de!
de, du schimmerndes Fen-sterlein hell, a - de!

A -

decresc. *pp*

de, ihr Ster - ne, verhül - let euch grau! A - de! des

Fen-sterlein trü-bes, ver-schim-merndes Licht er-setzt ihr un-zäh-li-gen Ster-ne uns nicht,

darf ich hier nicht weilen, muß hier vorbei, was hilft es, folgt ihr mir

noch so treu! darf ich hier nicht weilen, muß hier vorbei, was hilft es, folgt ihr mir noch so treu! A -

de, ihr Ster-ne, verhül-let euch grau! A - del

pp

mf